

Protokoll des ordentlichen Kreistages des Handballkreises Industrie am 20.01.2007 in Herne

Top 1a) Eröffnung und Begrüßung

Um 10.42 Uhr wird der Kreistag durch den Kreisvorsitzenden Roland Kosik eröffnet. Er begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter, Delegierten und Vorstandsmitglieder, sowie den Ehrenvorsitzenden des Kreises, Hans Möllers, und folgende Ehrengäste:

Dieter Stroband / Präsident HV Westfalen

Uli Copar / Vizepräsident Finanzen des HV Westfalen

Rainer Janke / Vizepräsident Recht des HV Westfalen

Dieter Gohmann / Vorsitzender Kreis Dortmund

Der Bezirksvorsitzende Walter Kraft und die Kreisvorsitzenden Ekkehard Eggert aus Iserlohn-Arnsberg und Hilmar Schöler aus Lenne-Sieg sind heute leider verhindert und lassen sich entschuldigen ebenso wie die Bezirksfrauenwartin Heidrun Redell.

Anschließend wird in einer Gedenkminute, der verstorbenen Sportkameraden, unter anderem Heinz Essmann und Herbert Stein, gedacht.

Bereits jetzt werden alle Gäste und Vereinsvertreter zu einem kleinen Imbiss im Anschluss an den Kreistag eingeladen.

Danach erklärt Roland Kosik den Anwesenden, dass dieser Kreistag 2007 der letzte ist, den er als Vorsitzender leiten wird. Aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen ist es ihm nicht mehr möglich, das Amt des Vorsitzenden mit dem erforderlichen Zeitaufwand wahrzunehmen. Diese Entscheidung ist in den letzten zehn Tagen gefallen; zum Zeitpunkt seines Berichtes hatte er diesen Schritt noch nicht in Erwägung gezogen. Roland Kosik war insgesamt 10 Jahre Kreisvorsitzender und die Aufgaben haben ihm die meiste Zeit Spaß gemacht.

Der jetzige zweite Vorsitzende Georg Kruse habe sich bereit erklärt, als Kreisvorsitzender zur Verfügung zu stehen. Roland selbst würde gerne für das Amt des Rechtswartes kandidieren. Diese Aufgabe hatte er in den letzten beiden Jahren in enger Zusammenarbeit mit dem KSA – Vorsitzenden Albert Lohmann sowieso schon wahrgenommen.

Roland bedankt sich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bei allen Vorstandskollegen, bei allen Vereinsvertretern und bei allen Sportkollegen aus dem HV – Vorstand und aus den anderen Kreisen, speziell bei Dieter Stroband und Dieter Gohmann.

Top 1b) Genehmigung der Tagesordnung und Benennung eines Protokollführers

Da es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt, wird diese genehmigt.

Roland Kosik schlägt Andreas Sokolowski als Protokollführer vor. Von der Versammlung wird dieser Vorschlag einstimmig angenommen.

Top 1c) Festlegung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Stimmzahl

Roland Kosik bestätigt die ordnungsgemäße Einberufung zum Kreistag und Andreas Sokolowski stellt laut Anwesenheitsliste 50 stimmberechtigte Vereinsvertreter und 15 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder fest.

Top 2) Genehmigung des Protokolls des ordentlichen Kreistages 2004 vom 16.01.2004

Das Protokoll wurde allen Vereinen mit der Einladung zum heutigen Kreistag per E-Mail zugesandt und konnte außerdem auf der Homepage des Handballkreises Industrie eingesehen werden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 3) Berichte des Gesamtvorstandes (bis auf den Kassenbereich per E-Mail versandt)

Die Berichte sind am 06.01.2007 an die Vereine verteilt worden. Es gibt keine Wortmeldungen.

Top 4) Bericht des Kassenwartes

Der Bericht des Kassenwartes ist vor Beginn der Versammlung an alle Teilnehmer verteilt worden. Kassenwart Dirk Klose erklärt in kurzen Sätzen seinen Bericht und lobt die Zusammenarbeit mit den Vereinen. Nur acht Vereine haben noch nicht alle Beträge überwiesen. Aus der Versammlung gibt es keine Wortmeldung.

Top 5) Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer wird von Wolfgang Temme vorgelesen.

Top 6) Aussprache über die abgegebenen Berichte des Vorstandes

Aus der Versammlung kommen keine Wortmeldungen.

Top 7) Entscheidung über fristgerechte Anträge und Dringlichkeitsanträge zu den Satzungen und Ordnungen des WHV und DHB

Dem Kreistag 2007 liegen keine Anträge oder Eilanträge vor.

Top 8) Ehrungen

Der Schiedsrichterkollege Karl Landmann aus Recklinghausen wird für jahrzehntelange Schiedsrichtertätigkeit zum Ehrenschiedsrichter des Handballkreises Industrie ernannt.

Anschließend verabschiedet der Kreisvorstand folgende Personen mit kleinen Geschenken als Dank für ihre langjährige Mitarbeit:

Heiko Große als Männerspielwart

Dirk Klose als Kassenwart

Albert Lohmann als KSA - Vorsitzender

Herbert Kipp als Lehrwart (nicht anwesend)

Stefanie Werner als Staffelleiterin im Mädchenbereich (nicht anwesend)

Auch Roland Kosik erhält für seine bisherige Arbeit als Vorstandsvorsitzender ein kleines Präsent überreicht.

Heinz Lemke und Jörg Verführt wurden bereits an anderer Stelle verabschiedet.

Top 9) Wahl eines Versammlungsleiters

Der Ehrenvorsitzende Hans Möllers schlägt Dieter Stroband als Versammlungsleiter vor. Dieser würde im Falle einer Wahl das Amt übernehmen.
Die Versammlung wählt Dieter Stroband einstimmig zum Versammlungsleiter.

Top 10) Entlastung des Kreisvorstandes (ausgenommen des JA-Vorsitzenden, des Jungenwartes, der Mädchenwartin, des Schiedsrichterwartes, des stellvertr. Schiedsrichterwartes und des Schiedsrichterlehrwartes)

Dieter Stroband bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragt die Entlastung des Kreisvorstandes.

Der Kreisvorstand wird einstimmig von der Versammlung entlastet.

Top 11) Neuwahl der Vorstandsmitglieder sowie Mitglieder der jeweiligen Gremien:

Top 11a) des Vorsitzenden

Zum neuen Kreisvorsitzenden wird Georg Kruse vorgeschlagen.
Vor der Abstimmung ergreift Georg das Wort und gibt einige Erklärungen zu seiner Kandidatur ab. Er stellt fest, dass alle Vorstandsmitglieder von der Entscheidung Rolands überrascht waren und sich viele Gedanken über die neue Zusammensetzung des Vorstandes gemacht haben. Er sei zwar eher Spieltechniker, diese Aufgaben müsse er bei einer Wahl zum 1. Vorsitzenden dann an eine andere Person weitergeben.

Die Versammlung wählt Georg Kruse einstimmig zum Kreisvorsitzenden und dieser nimmt die Wahl an.

Georg Kruse bedankt sich bei Dieter Stroband für seine Mithilfe und übernimmt nun die Versammlungsleitung.

Top 11b) des zweiten Vorsitzenden

Für das Amt des zweiten Kreisvorsitzenden schlägt Georg Kruse nun Andreas Sokolowski vor.

Andreas Sokolowski wird einstimmig von der Versammlung zum zweiten Vorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 11c) des Kassenwartes

Für das Amt des Kassenwartes gibt es keine Vorschläge. Es wurden im Vorfeld des Kreistages zahlreiche Gespräche mit möglichen Kandidaten geführt. Doch leider sagten alle ab.

Dieter Stroband gibt zu bedenken, dass der Kassenwart eine ganz wichtige Position im größten Kreis des Handballverbandes Westfalen ist. Insbesondere unter dem Aspekt, dass bei der zukünftigen Änderung der Rechtsform in „eingetragener Verein (e.V.)“ der geschäftsführende Vorstand des HK Industrie mit 3 Personen besetzt sein muss. Er stellt allerdings fest, dass auch ohne die heutige Wahl eines Kassenwartes der Vorstand weiter handlungsfähig bleibt.

Top 11d) des Rechtswartes

Sigrid Werner steht als Rechtswartin nicht mehr zur Verfügung.
Georg Kruse schlägt für das Amt des Rechtswarts nun Roland Kosik vor.

Die Versammlung wählt einstimmig Roland Kosik zum Rechtswart und dieser nimmt die Wahl an.

Top 11e) des Geschäftsführers

Das Amt des Geschäftsführers hat Andreas Sokolowski bekleidet. Nach seiner Wahl zum zweiten Vorsitzenden steht er dafür nicht mehr zur Verfügung.

Der Versammlung wird vorgeschlagen, Barbara Retschat bis zur Verabschiedung der neuen e.V.-Satzung als Geschäftsführerin zu wählen.

Die Versammlung wählt Barbara Retschat einstimmig zur Geschäftsführerin und diese nimmt die Wahl an.

Top 11f) des TK – Vorsitzenden

Das Amt des TK – Vorsitzenden hat bis heute Georg Kruse bekleidet.

Georg schlägt für die Nachfolge auf diesem Posten seinen Stellvertreter Andreas Sokolowski vor.

Die Versammlung wählt Andreas Sokolowski einstimmig zum TK – Vorsitzenden und dieser nimmt die Wahl an.

Top 11g) des Männerspielwartes

Für das Amt des Männerspielwartes wird Thomas Helwig vorgeschlagen.

Die Versammlung wählt Thomas Helwig einstimmig zum Männerspielwart des Handballkreises Industrie und dieser nimmt die Wahl an.

Top 11h) des Frauenspielwartes

Für das Amt der Frauenspielwartin wird Barbara Retschat vorgeschlagen.

Die Versammlung wählt Barbara Retschat einstimmig zur Frauenspielwartin und sie nimmt die Wahl an.

Barbara Retschat bedankt sich nach ihrer Wahl recht herzlich bei Heribert Vogelsang, der ihr in der Vergangenheit mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat.

Top 11i) des Lehrwartes

Der Versammlung wird Holger Kück für das Amt des Lehrwartes vorgeschlagen.

Die Versammlung wählt Holger Kück einstimmig zum Lehrwart des Kreises und dieser nimmt die Wahl an.

Top 11j) des Pressewartes

Vom Kreisvorstand wird Josef Helwig für das Amt des Pressewartes vorgeschlagen.

Die Versammlung wählt Josef Helwig einstimmig zum Pressewart und dieser nimmt die Wahl an.

Top 11k) des Kreisspruchausschussvorsitzenden

Da der bisherige KSA-Vorsitzende Albert Lohmann aus beruflichen Gründen nicht weiter zur Verfügung steht, schlägt der Vorstand als Nachfolger Volker Talarowski vom Bochumer HC vor.

Die Versammlung wählt Volker Talarowski einstimmig zum KSA – Vorsitzenden und dieser nimmt die Wahl an.

Top 11l) der Besitzer des Kreisspruchausschusses

Für die Wahl werden folgende Personen vorgeschlagen:

Clemens Solka (TV Germ. Hüllen)
Knut Spohn (Westfalia Herne)
Stefan Schmidinger (JSG Wanne-Herne)
Christin Riemann (HSC Haltern-Sythen)
Elke Selle (VfB Günnigfeld)
Heribert Vogelsang (Elmar Herne)
Johannes Apel (HSV Herbede)
Karl-Heinz Rasch (VfL Hüls)

Nach dem Verzicht von K.-H. Rasch und der Nichtberücksichtigung von J. Apel (wg. Staffelleitung im Jugendbereich) werden die ersten 6 vorgeschlagenen Kandidaten in einer Blockwahl einstimmig gewählt.

Top 11m) des Beisitzer des Bezirkspruchausschusses

Als Beisitzer des Bezirksspruchausschusses wird Volker Talarowski vorgeschlagen, Die Versammlung wählt Volker Talarowski einstimmig zum Beisitzer im Bezirksspruchausschuss.

Top 11n) der Kassenprüfer

Für das Amt der Kassenprüfer werden Wolfgang Temme, Michael Witte, Heiko Große, Dirk Klose, Johannes Grimmenstein und Helmut Kalsbach vorgeschlagen. Johannes Grimmenstein lehnt eine Wiederwahl ab und Dirk Klose steht nicht zur Verfügung, da er weiterhin bis zur Besetzung des Kassenwartes die Bankgeschäfte führt. Wolfgang Temme, Michael Witte, Heiko Große und Helmut Kalsbach stellen sich zur Wahl. Die beiden erstgenannten Personen werden als Kassenprüfer, die beiden anderen als Ersatzkandidaten in einer Blockwahl von der Versammlung gewählt.

Mittagspause !

Top 12) Bekanntgabe der Wahlergebnisse

Top 12a) des Kreisjugendtages

Auf dem Kreisjugendtag am 11.11.2006 wurde Joachim Weimann zum JA - Vorsitzenden und als Jungenwart gewählt sowie Ursula Wirth zur Mädchenwartin.

Leider konnten auf dieser Versammlung die Positionen der Jugendsprecher nicht besetzt werden. Jochen Weimann betont noch einmal die Wichtigkeit dieser Ämter als Bindeglied zwischen den Jugendlichen und dem Vorstand. Die Jugendsprecher/innen sollten zwischen 16 und 21 Jahre alt sein. Vorschläge können an den Jugendvorstand gerichtet werden.

Top 12b) des Schiedsrichtertages

Auf dem Kreisschiedsrichtertag am 10.11.2006 wurde Heinrich Richter zum Kreisschiedsrichterwart und Thomas Klock zu seinem Stellvertreter gewählt.

Zum Schiedsrichterlehrwart wurde Helmut Reimus gewählt.

Top 13) Wahl der Vertreter für den Bezirks-, HV- und WHV- Tag

Georg Kruse beantragt, die Benennung der Vertreter durch den Kreisvorstand durchführen zu lassen.
Dieser Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Top 14) Sonstige Anträge

Der Versammlung liegen zu diesem Tagesordnungspunkt keine Anträge vor.

Top 15) Verschiedenes

Heribert Vogelsang (Elmar Herne) fragt nach, was mit dem eingeführten Schiedsrichterausschuss und dem Schiedsrichterstammtisch ist. Georg Kruse antwortet auf den ersten Teil der Frage, dass dem Schiedsrichterausschuss des Handballkreises Industrie ausser den gewählten Mitgliedern H.Richter, Th.Klock und H.Reimus die Schiedsrichterkollegen Michael und Holger Winkelhahne (Westf. Scherlebeck) angehören. Letztgenannte leiten auch mit H.Lemke den aus dem Altkreis Emscher übernommenen Stammtisch für die Schiedsrichter, die in höherklassigen Ligen eingesetzt werden.

Holger Kück gibt bekannt, dass ab Februar 2007 ein weiterer Jugend-Trainerlehrgang geplant ist.

G.Kruse erklärt, dass die Kreissprechstunden montags im Haus Förster in Bo.-Riemke nur sehr selten von Vereinen besucht wurden. Daher soll die Zahl der Vereinsvertreter-sitzungen in Herne-Sodingen erhöht werden, während montags in Bochum Vorstands- bzw. Ausschusssitzungen stattfinden.

G.Kruse erläutert, dass viele Informationen nur noch über den E-Mail-Verteiler an die Vereine geschickt werden. Doch bei einigen Vereinen werden diese Infos nicht an die zuständigen Personen weitergeleitet. Er bittet die betroffenen Vereine, diesen Datenfluss zu verbessern.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Um 13.08 Uhr bedankt sich Georg Kruse bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und beendet offiziell den Kreistag 2007 des Handballkreises Industrie.

gez. Sokolowski

gez. Kruse

Unterschrift
Protokollführer

Unterschrift
Kreisvorsitzender